



Niederschrift

19-006. Sitzung des Kreistages des Kreises Bergstraße

am Montag, 13.12.2021, 11:05 Uhr bis 15:20 Uhr,
in der Weststadthalle in Bensheim, Berliner Ring 87

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

- Punkt 1.1 Beschlussfassung über das Hygienekonzept für die Sitzung
- Punkt 1.2 Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats
- Punkt 1.2.1 Beratungs- und Interventionsstelle Bergstraße „Häusliche Gewalt gegen Frauen“ des Vereins Frauenhaus Bergstraße e. V.; hier: KT-Beschluss vom 29.06.2020, Vorlage 18-1623 und 18-1623/1, betreffend Übernahme Finanzierung einer hauptamtlichen Stelle bei der Geschäftsführung des Vereins Frauenhaus Bergstraße e.V.
Vorlage: 19-0240
- Punkt 1.2.2 Mündliche Mitteilungen des Landrats
- Punkt 1.3 Anfragen und Mitteilungen
- Punkt 1.4 Eigenbetrieb Neue Wege
- Feststellung des Jahresabschlusses 2020
Vorlage: 19-0246
- Punkt 1.5 Eigenbetrieb Neue Wege
- Beauftragung des Wirtschaftsprüfers für den Jahresabschluss 2021
Vorlage: 19-0250
- Punkt 1.6 Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft
- Feststellung des Jahresabschlusses 2020
Vorlage: 19-0262

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

- Punkt 2.1 Bildung der Mobilitätskommission des Kreises für die 19. Wahlzeit des Kreistages;
hier: Wahl der vom Kreistag zu wählenden stimmberechtigten Mitglieder
Vorlagen: 19-0274 und 19-0274/1
- Punkt 2.2 Eigenbetrieb Neue Wege
- Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage: 19-0249

Schmitt, Holger	CDU
Schönung, Christian	CDU
Stephan, Peter	CDU
Volkert, Torsten	CDU

SPD-Fraktion:

Fiedler, Josef	SPD	Fraktionsvorsitzender
Baaß, Matthias	SPD	
Hanf, Alicia	SPD	
Hartmann, Karin, MdL	SPD	
Klein, Christine	SPD	
Klingler, Jens	SPD	
Schmidt, Marius	SPD	
Schmitt, Norbert	SPD	(ab ztw. TOP 2.4 anwesend)
Strehler, Simone	SPD	

GRÜNE-Fraktion:

Schimpf, Matthias	GRÜNE	Fraktionsvorsitzender
Vogel, Vanessa	GRÜNE	Fraktionsvorsitzende
Berg, Evelyn	GRÜNE	
Fraas, Alexander	GRÜNE	
Grün, Wolfgang	GRÜNE	
Müller, Ivana	GRÜNE	
Müller, Moritz	GRÜNE	
Rinkel, Helmut	GRÜNE	
Sterzelmaier, Doris	GRÜNE	
Dr. Tjarks, Eric	GRÜNE	

AfD-Fraktion:

Bletzer, Karsten	AfD	Fraktionsvorsitzender
Fetsch, Thomas	AfD	

FDP-Fraktion:

Hörst, Christopher	FDP	Fraktionsvorsitzender
Blumenschein, Lisa-Marie	FDP	
Mansmann, Till, MdB	FDP	
Ohl, Gottlieb	FDP	
Seiler, Christian	FDP	

FREIE WÄHLER-Fraktion:

Öhlenschläger, Walter	FREIE WÄHLER	Fraktionsvorsitzender
Golzer, Norbert	FREIE WÄHLER	
Roth, Tobias	FREIE WÄHLER	
Seitz, Yvonne	FREIE WÄHLER	

Fraktion DIE LINKE./FREIE WÄHLER (Partei):

Dr. Schwarz, Bruno	DIE LINKE./FREIE WÄHLER (Partei)	Fraktionsvorsitzender
Bahl, Sascha	DIE LINKE./FREIE WÄHLER (Partei)	

Kreisausschuss:

Engelhardt, Christian	Landrat
Stolz, Diana	Erste Kreisbeigeordnete (bis TOP 2.5 anwesend)
Krug, Karsten	hauptamtlicher Kreisbeigeordneter
Herbert, Gerhard	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Ruoff, Jochen	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter (ab ztw. TOP 2.4 anwesend)
Sander, Brigitte	ehrenamtliche Kreisbeigeordnete
Schich-Kiefer, Ingrid	ehrenamtliche Kreisbeigeordnete (ab TOP 1.2 anwesend)
Dr. Schweidler, Hans Jürgen	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Szych, Karl Heinz	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Vetter, Burkhard	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter
Vock, Philipp-Otto	ehrenamtlicher Kreisbeigeordneter

Verwaltung:

Behrendt, Katharina	Abt. Recht, Kommunalaufsicht und Kreisgremien
Lannert, Mathias	Abt. Finanzen und Controlling
Hoffbauer, Barbara	Abt. Personal und Organisation (bis ztw. TOP 2.5 anwesend)
Scheller, Jörg	Fachbereich Personalmanagement (bis ztw. TOP 2.4 anwesend)
Dr. Bunsch, Johannes	Abt. Presse, Öffentlichkeit und Kommunikation
Löffelholz, Alexander	Abt. Presse, Öffentlichkeit und Kommunikation
Kühn, Johannes	Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft (bis ztw. TOP 2.5 anwesend)

Schriftführerinnen:

Degenhardt, Nadja	Fachbereich Kreisgremien
Schüßler, Helene	Fachbereich Kreisgremien

Herr Kreistagsvorsitzender Kunkel eröffnete um 11:05 Uhr die 19-006. Sitzung des Kreistages des Kreises Bergstraße und begrüßte die an der Sitzung Teilnehmenden, die Vertreterinnen und Vertreter der Presse sowie Zuschauerinnen und Zuschauer.

Besonders begrüßte er die Bürgermeisterin der Stadt Bensheim und Kreistagsabgeordnete Frau Klein und dankte für die Nutzungsmöglichkeit der Weststadthalle.

Frau Bürgermeisterin Klein hieß den Kreistag in der Weststadthalle herzlich willkommen und wünschte der Sitzung einen guten Verlauf.

Der Kreistag gedachte der am 05.12.2021 verstorbenen ehemaligen Kreistagsabgeordneten und Ehrenmitglied des Kreistags Ella Silchmüller, die dem Kreistag von 1968 bis 1993 angehörte.

Der Kreistagsvorsitzende stellte sodann die Beschlussfähigkeit des Kreistages fest.

Bei der Sitzung fehlten entschuldigt die Kreistagsabgeordneten Sibylle Becker, Oliver Berthold, Lisa Galvagno, Helmut Glanzner, Denise Grau, Barbara Schader, Susanne Straub (alle CDU), Olivia Krämer, Michael Helbig, Philipp Ofenloch, Simone Reiners, Dr. Sascha Weber (alle SPD), Heidi Bezzaz, Udo Rutkowski, Anna Maria Schranz (alle GRÜNE), Jill Breutmann, Alexander Noll, Jörg Schock (alle AfD) und Kerstin Fuhrmann (DIE LINKE./FREIE WÄHLER (Partei)) sowie die Kreisbeigeordneten Volker Buser, Heinz-Dieter Freudenberger, Heinz Klee, Silke Birgit Renz und Josef Rothmüller.

Einwendungen gegen Ladung und Tagesordnung wurden nicht erhoben.

Sodann wurde in die Beratung der Tagesordnung eingetreten.

Tagesordnung 1 (ohne Aussprache)

Punkt 1.1: Beschlussfassung über das Hygienekonzept für die Sitzung

Der Kreistag hat das vorgelegte Hygienekonzept für die Sitzung einstimmig beschlossen.

Punkt 1.2: Mitteilungen des Kreisausschusses und des Landrats

Punkt 1.2.1: Beratungs- und Interventionsstelle Bergstraße „Häusliche Gewalt gegen Frauen“ des Vereins Frauenhaus Bergstraße e. V.; **hier: KT-Beschluss vom 29.06.2020, Vorlage 18-1623 und 18-1623/1, betreffend Übernahme Finanzierung einer hauptamtlichen Stelle bei der Geschäftsführung des Vereins Frauenhaus Bergstraße e.V.** **Vorlage: 19-0240**

Der Kreistag hat von der Vorlage 19-0240 Kenntnis genommen.

Punkt 1.2.2: Mündliche Mitteilungen des Landrats

Mündliche Mitteilungen des Landrats bezogen sich auf die aktuelle Corona-Infektionslage und die Impfsituation im Kreis.

Punkt 1.3: Anfragen und Mitteilungen

Hierzu lag nichts vor.

Tagesordnung 2 (mit Aussprache)

Punkt 2.1: **Bildung der Mobilitätskommission des Kreises für die 19. Wahlzeit des Kreistages; hier: Wahl der vom Kreistag zu wählenden stimmberechtigten Mitglieder**
Vorlagen: 19-0274 und 19-0274/1

In der Sitzung wurde die Vorlage 19-0274/1 mit den personellen Vorschlägen für die Wahl der vom Kreistag zu wählenden stimmberechtigten Mitglieder verteilt.

Der Kreistag wählte in offener Abstimmung (hiergegen gab es keine Einwendungen) nachfolgende Kommissionsmitglieder:

Mitglieder der im Kreistag vertretenen Fraktionen:

CDU-Fraktion	Christian Schönung
GRÜNE-Fraktion	Anna Maria Schranz
SPD-Fraktion	Alicia Hanf
AfD-Fraktion	Karsten Bletzer
FDP-Fraktion	Christian Seiler
FW-Fraktion	Walter Öhlenschläger
Fraktion DIE LINKE./FW (Partei)	Dr. Bruno Schwarz

sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner:

<u>Institution/Verband</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
Allgemeiner deutscher Fahrradclub Bergstraße	Friedhelm Höcker	Klaus Lemmes Andreas Vondung
Seniorenbeirat Kreis Bergstraße	Nikolaus Teves	Richard Schader Adolf Frei
Fahrgastverband PRO BAHN Regionalverband Starkenburg e. V.	Peter Castellanos	Ingolf Aschenbrenner Holger Frank Lara Strubel Sven Wingerter

<u>Institution/Verband</u>	<u>Mitglied:</u>	<u>Ersatzpersonen:</u>
Verkehrsunternehmen	Andreas Rothermel	Martin Müller
Energieversorgungsunternehmen	Sascha Quadt	André Hanstein Marco Mitsch
Zweckverband Abfallwirtschaft Kreis Bergstraße	Sascha Bocksnick	
Wirtschaftsförderung Bergstraße	Dr. Matthias Zürker	Dagmar Cohrs
IHK Darmstadt Rhein Main Neckar*		
Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH*		
Hessen Mobil Straßen- und Verkehrs- management Heppenheim	Barbara Michalek	Ralf Rothenstein

(* Von diesen Institutionen wurden Wahlvorschläge mit Personen eingereicht, die nicht im Kreis Bergstraße wohnen. Die vorgeschlagenen Personen werden zu den Sitzungen eingeladen und können dort beratend mitwirken.)

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig gewählt.

Punkt 2.2: Eigenbetrieb Neue Wege - Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022 Vorlage: 19-0249

Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz dankte der Betriebsleitung und den Beschäftigten des Eigenbetriebs für die im ablaufenden Jahr geleistete gute Arbeit. Sie gab ergänzende Erläuterungen zum Wirtschaftsplan hinsichtlich der Entwicklung im Bereich Kosten der Unterkunft.

Ohne weitere Aussprache fasste der Kreistag folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt gemäß § 5 Ziffer 4 Eigenbetriebsgesetz i. V. m. § 15 Eigenbetriebsgesetz, den von der Betriebsleitung aufgestellten Wirtschaftsplan 2022 des Eigenbetriebes Neue Wege Kreis Bergstraße -Kommunales Jobcenter-.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 7 Stimmenthaltungen beschlossen.

Punkt 2.3:

**Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft
- Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2022
Vorlage: 19-0210**

Herr Landrat Engelhardt ging kurz auf die Arbeit des Eigenbetriebs ein und dankte der Betriebsleitung und den Beschäftigten des Eigenbetriebs für ihre engagierte Tätigkeit im ablaufenden Jahr.

Ohne weitere Aussprache fasste der Kreistag folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt gemäß § 29 Abs. 1 HKO i.V.m. § 5 Nr. 4 und § 30 EigBGes den der Vorlage 19-0210 als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan 2022 für den Eigenbetrieb Schule und Gebäudewirtschaft.

Der Kreistag beschließt im Erfolgsplan Erträge in Höhe von 102.572.144 € sowie Aufwendungen in Höhe von 95.726.694 €; im Vermögensplan sind Einnahmen und Ausgaben in Höhe von jeweils 56.305.450 € veranschlagt. Der Jahresgewinn im Erfolgsplan beträgt 6.845.450 €.

Außerdem beschließt der Kreistag über einen Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr 2022 zur Finanzierung von Ausgaben im Vermögensplan erforderlich ist, in Höhe von 35.560.000 €.

Der Kreistag beschließt einen Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Wirtschaftsjahr in Höhe von 54.590.000 €.

Zudem beschließt der Kreistag über einen Höchstbetrag der Kassenkredite in Höhe von 10.000.000 €.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 4 Stimmenthaltungen beschlossen.

Punkt 2.4:

- 1. Erlass der Haushaltssatzung des Kreises Bergstraße für das Haushaltsjahr 2022**
 - 2. Beschlussfassung über das Investitionsprogramm für den Zeitraum 2022 - 2025**
 - 3. Änderungsanträge von Fraktionen**
 - Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 07.12.2021
 - Änderungsantrag der FDP-Fraktion vom 08.12.2021
 - in der Sitzung vorgelegter Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 13.12.2021
- Vorlagen: 19-0207, 19-0207/1 bis 19-0207/3**

In der Sitzung wurde ein Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE vom 13.12.2021 mit folgendem Wortlaut vorgelegt:

„Der Kreisumlagehebesatz wird um 0,9 % statt 1,0 % erhöht. Der Umlagehebesatz wird damit auf 31,55 % festgesetzt.“

Unter Hinweis auf den Anlass für diesen Änderungsantrag - die zu erwartende Reduzierung der LWV-Umlage des Kreises nach den aktuellen Planungen des LWV um 731.000 € - ergänzte Herr Kreistagsabgeordneter Schimpf (GRÜNE) den Änderungsantrag mündlich, dass die Erträge aus der Kreisumlage und die Aufwendungen für die LWV-Umlage im Haushaltplan entsprechend angepasst werden.

Der stellvertretende Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Herr Kreistagsabgeordneter Roeder (CDU) berichtete über das Ergebnis der Ausschussberatungen am 03.12.2021.

Der Finanzdezernent, Herr Kreisbeigeordneter Krug, gab ergänzende Informationen zur Haushaltsplanung des Landeswohlfahrtsverbands, die Anlass für den Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE war.

An der anschließenden Haushaltsdebatte beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Fiedler (SPD), Herr Hörst (FDP), Herr Roeder (CDU), Herr Schimpf (GRÜNE) und Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER).

Herr Kreistagsabgeordneter Fiedler begründete im Rahmen seines Redebeitrags den Änderungsantrag seiner Fraktion vom 07.12.2021 mit folgendem Wortlaut:

- „1. Der Kreisumlagehebesatz wird unverändert bei 30,65 belassen. Die damit verbundene Mehrbelastung für den Kreishaushalt ist im Ergebnishaushalt mit einem verstärkten Rückgriff auf die vorhandene ErgebnISRücklage aufzufangen. Im Finanzhaushalt wird die zur Deckung des nun bestehenden Mehrbedarfs an Liquidität dadurch erzielt, dass die Finanzierung des Kreiskrankenhauses komplett kreditfinanziert erfolgt.
2. Die vom Kreisausschuss beantragten Änderungen des Stellenplans werden in den Teilen, die für die Bewältigung der Corona-Pandemie vorgesehen sind, umgesetzt. Das Gleiche gilt für die vorgesehenen Änderungen des Stellenplans im Bereich Schule. Alle anderen Teile des Stellenplans werden auf das nächste Haushaltsjahr verschoben und in der Beratungsrunde zum Haushalt 2023 neu beraten.“

Herr Hörst begründete im Rahmen seines Redebeitrags den Änderungsantrag seiner Fraktion vom 08.12.2021 mit folgendem Wortlaut:

„Der Kreisumlagehebesatz wird nicht erhöht, sondern in der bisherigen Höhe beigehalten.“

Herr Landrat Engelhardt und Herr Kreisbeigeordneter Krug nahmen zu Redebeiträgen Stellung.

Über die Änderungsanträge wurde abschließend mit folgenden Ergebnissen abgestimmt:

- der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wurde bei 13 Jastimmen und 1 Stimmenthaltung mit Stimmenmehrheit abgelehnt,
- der Änderungsantrag der FDP-Fraktion wurde bei 14 Jastimmen und 2 Stimmenthaltungen mit Stimmenmehrheit abgelehnt,
- der Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE wurde mit 27 Jastimmen bei 20 Neinstimmen angenommen.

Der Kreistag fasste unter Einbeziehung des Änderungsantrags der Fraktionen von CDU und GRÜNE folgende

Beschlüsse:

1. Der Kreistag stimmt den vom Kreisausschuss am 25.10.2021 festgestellten Entwürfen der Haushaltssatzung (inklusive Änderung vom 22.11.2021) mit dem Haushaltsplan, einschließlich des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2022, unter Berücksichtigung der seit dem 25.10.2021 eingetretenen Änderungen (Stand 03.12.2021) sowie des heute gefassten Beschlusses über den Änderungsantrag der Fraktionen von CDU und GRÜNE zum Hebesatz der Kreisumlage und den damit verbundenen Anpassungen bei den Erträgen aus der Kreisumlage und den Aufwendungen für die LWV-Umlage, zu und erlässt gemäß § 30 Ziffer 6 HKO in Verbindung mit § 52 HKO sowie den §§ 92, 94, 97 und 101 HGO die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2022 mit der nachfolgenden aktualisierten Festsetzung des Haushaltsplans 2022:
Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2022 wird

- im Ergebnishaushalt

im ordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 498.513.784 EUR

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 503.343.110 EUR

mit einem Saldo von - 4.829.326 EUR

im außerordentlichen Ergebnis

mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf 53.000 EUR

mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf 285.000 EUR

mit einem Saldo von - 232.500 EUR

mit einem Fehlbedarf von - 5.061.826 EUR

- im Finanzhaushalt

mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen
aus laufender Verwaltungstätigkeit von 53.855 EUR

und dem Gesamtbetrag der

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf 9.093.077 EUR

Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten auf 13.376.700 EUR

mit einem Saldo von - 4.283.623 EUR

Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 5.367.242 EUR

Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf 12.192.235 EUR

mit einem Saldo von - 6.824.993 EUR

mit einem Zahlungsmittelbedarf von - 11.054.761 EUR

festgesetzt.

2. Der Kreistag beschließt, unter Berücksichtigung der seit dem 25.10.2021 eingetretenen Änderungen, das vom Kreisausschuss aufgestellte Investitionsprogramm für die Jahre 2022 bis 2025.

Abstimmungsergebnisse:

Jeweils mit 27 Jastimmen von Mitgliedern aus den Fraktionen von CDU und GRÜNE bei 20 Neinstimmen von Mitgliedern aus den übrigen Fraktionen beschlossen.

Punkt 2.5: Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes für die Schulen des Kreises Bergstraße 2022 bis 2026 Vorlage: 19-0198

Der Vorsitzende des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses, Herr Kreistagsabgeordneter Schmitt (SPD), berichtete über das Ergebnis der Ausschussberatungen am 03.12.2021.

An der Aussprache beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Bischof (CDU), Herr Hörst (FDP), Frau Hartmann (SPD), Herr Müller (GRÜNE), Herr Oehlenschläger (CDU), Herr Fetsch (AfD) und Herr Fiedler (SPD).

Herr Landrat Engelhardt gab Auskünfte zur Anbindung der Schulen des Kreises an das Glasfasernetz und deren WLAN-Ausstattung (Auflistung der Schulen ist als Anlage der Niederschrift beigefügt) sowie zu den Schulbauprojekten in der Planungsphase 0 und dem Zeitplan zur Überführung in das Investitionsprogramm.

Der Kreistag fasste folgenden

Beschluss:

Der Fortschreibung des Medienentwicklungsplanes für die Schulen des Kreises Bergstraße 2022 bis 2026 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen.

Punkt 2.6: Besetzung der Ersten Kreisbeigeordnetenstelle Vorlage: 19-0266

Vor Aufruf des Tagesordnungspunktes verließ Frau Erste Kreisbeigeordnete Stolz den Sitzungsraum (§ 25 HGO - Widerstreit der Interessen als Betroffene).

Herr Kreistagsabgeordneter Oehlenschläger (CDU) plädierte für eine Abstimmung über Beschlussalternative a) der Beschlussvorlage 19-0266, die Wiederwahl von Frau Diana Stolz als Erste Kreisbeigeordnete des Kreises Bergstraße vorzunehmen.

Herr Kreistagsabgeordneter Fiedler (SPD) sprach sich für eine Abstimmung über Beschlussalternative c) und Beauftragung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses mit der Tätigkeit als Wahlvorbereitungsausschuss gem. § 38 Abs. 2 HKO aus.

Der Kreistag stimmte sodann über Beschlussalternative a) als die weitest gehende Beschlussalternative ab.

Die Abstimmung erfolgte gemäß § 37 Abs. 3 HKO in Verbindung mit § 39 a Abs. 3 HGO geheim mit vorbereiteten Stimmzetteln und unter Nutzung von Wahlkabinen.

Für die Auszählung der Stimmzettel, bei der die stellvertretenden Kreistagsvorsitzenden Frau Hartmann (SPD) und Herr Mansmann (FDP) sowie die Schriftführerin Frau Degenhardt, den Kreistagsvorsitzenden unterstützten, wurde die Sitzung von 15:00 Uhr bis 15:06 Uhr unterbrochen.

Nach Wiedereintritt in die Sitzung gab der Kreistagsvorsitzende das Ergebnis der Auszählung der 46 abgegebenen Stimmzettel, die alle gültig waren, bekannt:

Mit 31 Jastimmen bei 13 Neinstimmen und 2 Stimmenthaltungen wurde vom Kreistag folgender **Beschluss** gefasst:

Der Kreistag beschließt, die Wiederwahl von Frau Diana Stolz als Erste Kreisbeigeordnete des Kreises Bergstraße gem. § 37a Abs. 3 HKO i. V. m. § 39a Abs. 3 HGO zum nächstmöglichen Zeitpunkt vorzunehmen.

Eine Abstimmung über die Beschlussalternativen b) und c) erübrigte sich damit.

Punkt 2.7: **Besetzung hauptamtliche Kreisbeigeordnetenstelle**
Vorlage: 19-0264

An der Aussprache über die Vorlage 19-0264 beteiligten sich die Kreistagsabgeordneten Herr Öhlenschläger (FREIE WÄHLER), Frau Vogel (GRÜNE) und Herr Hörst (FDP).

Frau Vogel sprach sich in ihrem Redebeitrag für eine Abstimmung über Beschlussalternative b) mit Beauftragung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses mit der Tätigkeit als Wahlvorbereitungsausschuss gem. § 38 Abs. 2 HKO aus.

Der Kreistag fasste folgenden

Beschluss:

Der Kreistag beschließt die Beauftragung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses mit der Tätigkeit eines Wahlvorbereitungsausschusses gem. § 38 Abs. 2 HKO zur Vorbereitung der Wahl eines hauptamtlichen Kreisbeigeordneten oder einer hauptamtlichen Kreisbeigeordneten.

Abstimmungsergebnis:

Mit Stimmenmehrheit bei 2 Neinstimmen und 2 Stimmenthaltungen beschlossen.

Der Kreistagsvorsitzende kündigte als Termin für die erste Sitzung des Haupt-, Finanz- und Personalausschusses als Wahlvorbereitungsausschuss 22.12.2021, 08:30 Uhr, an.

